

331284-2026 - Competition

Germany – Electrical materials – Lieferung von Elektronik- und Industriebedarf (C#Teile) über einen E#Procurement#Katalog

OJ S 93/2026 15/05/2026

Contract or concession notice – standard regime

Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Stromnetz Berlin GmbH

Email: nando.lemke@stromnetz-berlin.de

Legal type of the buyer: Public undertaking, controlled by a local authority

Activity of the contracting entity: Electricity-related activities

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Lieferung von Elektronik- und Industriebedarf (C#Teile) über einen E#Procurement#Katalog

Description: Gegenstand der vom AG ausgeschriebenen Leistung ist die Lieferung von C-Teilen aus dem Bereich Elektronik- und Industriebedarf* mittels Bestellabwicklung über einen E#Procurement#Katalog für den laufenden Betrieb des AG. Der AN liefert an diverse Standorte des AG im gesamten Stadtgebiet von Berlin einschließlich des Berliner Umlands innerhalb des Autobahnringes der Bundesautobahn 10 sowie der Stadt Velten. Der AG beabsichtigt, im Rahmen des Vergabeverfahrens zwei zuverlässige und leistungsfähige AN als Rahmenvertragspartner zu bestimmen und mit jedem einen separaten Rahmenvertrag abzuschließen. Zur Abdeckung des vertragsgegenständlichen Kern- und Randsortiments von C-Teilen aus dem Bereich Elektronik- und Industriebedarf müssen die AN über ein breites und hinreichend tiefes Sortiment im Bereich Elektronik# und Industriebedarf verfügen. Die Rahmenverträge werden mit Zuschlagserteilung wirksam und haben hinsichtlich der Leistungserbringung (Produktivbetrieb) eine Grundlaufzeit vom 01.11.2026 – 31.10.2028. Der AG ist berechtigt, durch einseitige Erklärung, die spätestens 3 Monate vor dem Ende der Grundlaufzeit – im Fall einer bereits erfolgten Verlängerung bis spätestens 3 Monate vor dem Ende des Verlängerungszeitraums dem AN zugegangen sein muss, die Vertragslaufzeit für alle zu erbringenden Leistungen bis zu zwei Mal jeweils um zwei Jahre, d.h. bis maximal 31.10.2032 zu verlängern. Für die Vertragsgrundlaufzeit (2 Jahre) liegt das geschätzte Auftragsvolumen für beide Rahmenverträge gesamt bei 2,7 Mio. EUR netto und das Höchstvolumen bei 3,5 Mio. EUR netto. Für die maximale Vertragslaufzeit (6 Jahre) liegt das geschätzte Auftragsvolumen für beide Rahmenverträge gesamt bei 8,53 Mio. EUR netto und das Höchstvolumen bei 10,53 Mio. EUR netto. *Unter Elektronik# und Industriebedarf (C#Teile) sind Produkte aus folgenden Produktkategorien zu verstehen: Aderendhülsen; Einzeladern, Drähte & Litzen; Sortimentskästen & Aufbewahrung; Befestigungstechnik; Leuchten & Beleuchtung; CEE-Stecker, CEE-Adapter; Crimpzubehör; Crimpzangen; Elektroinstallation (Komponenten zur festen elektrischen Installation, z. b. Steckdosen, Schalter, Verteilerdosen, Installationsgeräte, Zubehör und Befestigungsmaterial); Energiekabel / Starkstromkabel; Flachbandkabel; Gummi# & Geräteleitungen; Batterien; Induktivitäten; Industriekabel & Leitungen; Installationskabel; Kabelbinder; Kabelschutz &

Kabelführung; Kabelkanäle & Installationskanäle; Kabelmanagement; Klebstoffe & Dichtmassen; Klemmen & Verbindungstechnik; Markierungs# & Kennzeichnungssprays; Messgeräte (Hersteller Fluke); Hutschienen & Montagesysteme; Nass# & Trockensauger; Netzwerktechnik passiv; Peripheriekabel; PUR#Leitungen; PVC#Schlauchleitungen; Schalt# & Schutzgeräte; Schläuche & Schlauchzubehör; Schleif# & Trennmittel; Schrauben, Muttern & Befestigungselemente; Schrumpfschläuche & Isoliermaterial; Sicherungslasttrennschalter; Spann# & Zurrmittel; Steckverbinder; Steuerleitungen; Netz# & Anschlusskabel; Taschenlampen & Stirnlampen; Adapter & Konverter (Audio/Video/Daten).

Procedure identifier: 0d4436ec-61b0-410d-99d7-310ea182aaf3

Internal identifier: 2026001797

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 31681410 Electrical materials

Additional classification (cpv): 31300000 Insulated wire and cable, 31680000 Electrical supplies and accessories

2.1.2. Place of performance

Town: Berlin

Postcode: 14059

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: sowie Ausschlussgründe gemäß §123, 124 GWB, § 17 BerlAVG, § 21 AEntG, § 21SchwarzArbG, § 19 MiLoG, § 22LkSG. Eigenerklärungen: Die Bewerber haben die in Formblatt 8 enthaltenen Erklärungen wahrheitsgemäß abzugeben. Selbstreinigung gemäß § 125 GWB und Wiederherstellung der Zuverlässigkeit. Liegt ein Ausschlussgrund nach § 123GWB oder § 124 GWB vor, wird ein Bewerber nicht ausgeschlossen, wenn nachweislich Selbstreinigungsmaßnahmen nach § 125 GWB durchgeführt wurden. Auch bei einem Verstoß gegen § 124 Abs. 2 GWB i. V. m. § 19 Abs. 1 i. V. m. § 21MiLoG, § 124 Abs. 2 GWB i.V. m. § 21 Abs. 1 i. V. m. § 23 AEntG und § 124Abs. 2 GWB i. V. m. § 98c Abs. 1 Satz 1 AufenthG wird das Unternehmen nicht ausgeschlossen, wenn es die Wiederherstellung der Zuverlässigkeit nachweist. Die Darstellung und der Nachweis der Selbstreinigungsmaßnahme ist mittels gesonderter Anlage des jeweiligen Unterzeichners zu Formblatt 8 vorzunehmen und ggf. weitere Nachweis beizufügen. Der Auftraggeber kann in komplexen Fällen verlangen, dass die Darstellung der Selbstreinigungsmaßnahmen durch ein Rechtsgutachten eines Rechtsanwalts zu ergänzen ist, welches die Selbstreinigungsmaßnahmen als hinreichend im Sinne der gesetzlichen Anforderungen bestätigt. Das Gutachten entbindet den Auftraggeber nicht von einer eigenen Prüfung und Bewertung der Selbstreinigungsmaßnahmen. Der Auftraggeber kann im eigenen Ermessen und unter Setzung von Ausschlussfristen weitere

Unterlagen, Informationen und Nachweise anfordern, die er zur Beurteilung der Sach- und Rechtslage für erforderlich hält. Ungeachtet dessen müssen die Darstellung und der Nachweis vollständig sein. Eigenerklärung Verordnung (EU) 2022/576: Aufgrund der Vorgaben der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 08.04.2022 zur Änderung der Verordnung (EU) 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren ist es verboten einen öffentlichen Auftrag an ein Unternehmen zu vergeben, was von den Sanktionen der Verordnung erfasst ist. Verboten ist ebenfalls die Einbeziehung von Unterauftragnehmern, Eignungsverleihern und Lieferanten in die Leistungserbringung, wenn diese unter die Sanktionen fallen. Vor dem Hintergrund der geltenden Sanktionen haben alle Bewerber die Erklärungen des Formblattes 16 wahrheitsgemäß abzugeben und entsprechend zu unterzeichnen. Anträge, die das Formblatt 16 nicht oder nicht vollständig unterzeichnet einhalten, werden vom Verfahren ausgeschlossen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Lieferung von Elektronik- und Industriebedarf (C#Teile) über einen E#Procurement#Katalog

Description: Gegenstand der vom AG ausgeschriebenen Leistung ist die Lieferung von C-Teilen aus dem Bereich Elektronik- und Industriebedarf* mittels Bestellabwicklung über einen E#Procurement#Katalog für den laufenden Betrieb des AG. Der AN liefert an diverse Standorte des AG im gesamten Stadtgebiet von Berlin einschließlich des Berliner Umlands innerhalb des Autobahnringes der Bundesautobahn 10 sowie der Stadt Velten. Der AG beabsichtigt, im Rahmen des Vergabeverfahrens zwei zuverlässige und leistungsfähige AN als Rahmenvertragspartner zu bestimmen und mit jedem einen separaten Rahmenvertrag abzuschließen. Zur Abdeckung des vertragsgegenständlichen Kern- und Randsortiments von C-Teilen aus dem Bereich Elektronik- und Industriebedarf müssen die AN über ein breites und hinreichend tiefes Sortiment im Bereich Elektronik# und Industriebedarf verfügen. Die Rahmenverträge werden mit Zuschlagserteilung wirksam und haben hinsichtlich der Leistungserbringung (Produktivbetrieb) eine Grundlaufzeit vom 01.11.2026 – 31.10.2028. Der AG ist berechtigt, durch einseitige Erklärung, die spätestens 3 Monate vor dem Ende der Grundlaufzeit – im Fall einer bereits erfolgten Verlängerung bis spätestens 3 Monate vor dem Ende des Verlängerungszeitraums dem AN zugegangen sein muss, die Vertragslaufzeit für alle zu erbringenden Leistungen bis zu zwei Mal jeweils um zwei Jahre, d.h. bis maximal 31.10.2032 zu verlängern. Für die Vertragsgrundlaufzeit (2 Jahre) liegt das geschätzte Auftragsvolumen für beide Rahmenverträge gesamt bei 2,7 Mio. EUR netto und das Höchstvolumen bei 3,5 Mio. EUR netto. Für die maximale Vertragslaufzeit (6 Jahre) liegt das geschätzte Auftragsvolumen für beide Rahmenverträge gesamt bei 8,53 Mio. EUR netto und das Höchstvolumen bei 10,53 Mio. EUR netto. *Unter Elektronik# und Industriebedarf (C#Teile) sind Produkte aus folgenden Produktkategorien zu verstehen: Aderendhülsen; Einzeladern, Drähte & Litzen; Sortimentskästen & Aufbewahrung; Befestigungstechnik; Leuchten & Beleuchtung; CEE-Stecker, CEE-Adapter; Crimpzubehör; Crimpzangen; Elektroinstallation (Komponenten zur festen elektrischen Installation, z. b. Steckdosen, Schalter, Verteilerdosen, Installationsgeräte, Zubehör und Befestigungsmaterial); Energiekabel / Starkstromkabel; Flachbandkabel; Gummi# & Geräteleitungen; Batterien; Induktivitäten; Industriekabel & Leitungen; Installationskabel; Kabelbinder; Kabelschutz & Kabelführung; Kabelkanäle & Installationskanäle; Kabelmanagement; Klebstoffe & Dichtmassen; Klemmen & Verbindungstechnik; Markierungs# & Kennzeichnungssprays; Messgeräte (Hersteller Fluke); Hutschienen & Montagesysteme; Nass# & Trockensauger;

Netzwerktechnik passiv; Peripheriekabel; PUR#Leitungen; PVC#Schlauchleitungen; Schalt# & Schutzgeräte; Schläuche & Schlauchzubehör; Schleif# & Trennmittel; Schrauben, Muttern & Befestigungselemente; Schrumpfschläuche & Isoliermaterial; Sicherungslasttrennschalter; Spann# & Zurrmittel; Steckverbinder; Steuerleitungen; Netz# & Anschlusskabel; Taschenlampen & Stirnlampen; Adapter & Konverter (Audio/Video/Daten).
Internal identifier: 453f88d6-8e9f-4018-911c-8a4d84eabdc6

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 31681410 Electrical materials

Additional classification (cpv): 31300000 Insulated wire and cable, 31680000 Electrical supplies and accessories

5.1.2. Place of performance

Town: Berlin

Postcode: 14059

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/11/2026

Duration end date: 31/10/2028

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: Vorbehalte: Die Auftragsvergabe steht unter den in der Auftragsbekanntmachung genannten Vorbehalten. Der Auftraggeber behält sich zudem ferner vor, das Vergabeverfahren aufzuheben/einzustellen wenn: - kein wirtschaftliches Ergebnis erzielt worden ist; - ein Gremium des Auftraggebers der Zuschlagserteilung nicht zustimmt (Gremienvorbehalt); - dem Auftraggeber eine erforderliche Genehmigung nicht erteilt wird.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Unternehmensdarstellung: Die Darstellung des Bewerberunternehmens beziehungsweise des Mitglieds der Bewerbergemeinschaft muss Ausführungen zu dessen Standorten, Leistungsportfolios, sowie zur Größe beinhalten und es müssen – sofern zutreffend – Angaben zur Konzernstruktur eingereicht werden.

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Der Bewerber hat den Nachweis der Eintragung im Handelsregister und/oder Berufsregister des Staates, in dem der Bewerber niedergelassen ist,

einzureichen. Ein Registerauszug muss zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist inhaltlich aktuell und darf zeitlich nicht älter als sechs Monate sein. Für Deutschland maßgebliche Register sind: das „Handelsregister“, die „Handwerksrolle“ und bei Dienstleistungsaufträgen das „Vereinsregister“, das „Partnerschaftsregister“ und die „Mitgliederverzeichnisse der Berufskammern der Länder“; für die übrigen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union können die in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2014/18/EG, Abl. L 94 v. 28. März 2014 aufgelisteten Dokumente des jeweiligen Sitzstaates entsprechend als Nachweis eingereicht werden. Sofern der Bewerber keinen Registerauszug vorlegen kann, ist die in Formblatt 5 geforderte alternative Erklärung abzugeben.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Bankerklärung: Es ist eine Erklärung der Hausbank des Bewerbers vorzulegen, die bestätigt, dass die finanziellen Verhältnisse des Bewerbers geordnet sind und er über die erforderlichen finanziellen Mittel verfügt, um den Auftrag auszuführen. Der Nachweis darf zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist jeweils nicht älter als sechs Monate sein.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Haftpflichtversicherung: Es ist der Nachweis einer Haftpflichtversicherung für die aus der gewerblichen Tätigkeit des Bewerbers resultierenden Haftpflichtgefahren für Sach-, Personen- und Vermögensschäden durch eine gültige Versicherungsbestätigung zu erbringen. Die Versicherung muss die Deckung der vorgenannten Gefahren in angemessener Höhe umfassen.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Jahresabschlüsse/Geschäftsberichte/wirtschaftliche Kennzahlen: Es sind Jahresabschlüsse einschließlich Anhänge, Wirtschaftsprüferfreigaben, Lageberichte und Kommentare, falls deren Veröffentlichung in dem Land, in dem der Bewerber zugelassen ist, gesetzlich vorgeschrieben ist, für die Geschäftsjahre 2023, 2024 und 2025 oder – sofern für das letzte geforderte Geschäftsjahr noch nicht vorliegend – die letzten drei vorliegenden Jahresabschlüsse, vorzulegen. Falls die Veröffentlichung von Jahresabschlüssen nicht gesetzlich vorgeschrieben ist, haben die Bewerber Geschäftsberichte für die genannten drei letzten abgeschlossenen Geschäftsjahre vorzulegen. Falls ein Bewerber erst seit einem Zeitpunkt besteht, der die Vorlage eines oder mehrerer Jahresabschlüsse/Geschäftsberichte nicht zulässt, sind die entsprechenden Angaben für die Geschäftsjahre seit der Gründung zu tätigen. Es ist in diesem Fall unter Angabe des Gründungszeitpunkts zu erklären, dass der Bewerber erst nach dem betreffenden Zeitpunkt eines geforderten Nachweises gegründet worden ist. In jedem Fall müssen die Bewerber Angaben zum Umsatz, zum spezifischen Umsatz im Tätigkeitsbereich des hier zu vergebenden Auftrags, zum Jahresüberschuss, zur Verwendung des Jahresüberschusses, zum Eigenkapital und zur Bilanzsumme für die drei Geschäftsjahre 2023, 2024 und 2025 machen. Falls ein Bewerber erst seit einem Zeitpunkt besteht, der die vollständige Angabe nicht zulässt, sind die entsprechenden Angaben für die Geschäftsjahre seit der Gründung zu tätigen. Es ist in diesem Fall unter Angabe des Gründungszeitpunkts zu erklären, dass der Bewerber erst nach dem betreffenden Zeitpunkt eines geforderten Nachweises gegründet worden ist. Mindestanforderungen: Der Gesamtumsatz des Bewerbers muss pro Jahr mindestens 2,5 Mio. Euro betragen. Hinweise: Die einzureichenden Unterlagen und Angaben müssen eine Prognose ermöglichen, ob der Bewerber wirtschaftlich und finanziell hinreichend

geeignet ist, den Auftrag über die gesamte Vertragslaufzeit zu erbringen. Der Auftraggeber kann zur Beurteilung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit des Bewerbers ergänzend zu den geforderten Erklärungen und Nachweisen Auskünfte von Wirtschaftsauskunftsdateien sowie allgemein verfügbare Informationen heranziehen.

Criterion: References on specified deliveries

Description of selection criterion: Unternehmensreferenzen: Es wird der Nachweis von Erfahrungen im Bereich der hier zu vergebenden Leistungen durch die Angabe von mit dem hiesigen Vergabegegenstand vergleichbaren Referenzen nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen verlangt: (i) Leistungsgegenstand: Es werden nur Referenzen berücksichtigt, die dem Leistungsgegenstand entsprechen und somit die Anforderungen an die Vergleichbarkeit der Referenz erfüllen (vgl. nachfolgend (iv)). (ii) Referenzzeitraum: Es werden nur Referenzen berücksichtigt, deren Leistungen in den vergangenen 5 Jahren (Stichtag ist der Tag der Auftragsbekanntmachung) erbracht wurden. (iii) Mindestanzahl von Referenzen: Der Bewerber hat mindestens 2 Referenzen vorzulegen. (iv) Vergleichbarkeit der Referenz: Ein Auftrag wird als Referenz berücksichtigt, wenn er nach Art, Umfang und Schwierigkeit mit der zu vergebenden Tätigkeit vergleichbar ist. Die Vergleichbarkeit wird bejaht, wenn die in Formblatt 7.1 geforderten Angaben der Tabelle zum Abschnitt „Angaben zu der Vergleichbarkeit der Referenzleistungen“ vollständig und die Mindestbedingungen erfüllt sind. Alle Angaben des Bewerbers müssen nachweisbar sein. Der Auftraggeber behält sich eine Überprüfung vor. Der Auftraggeber legt folgende Mindestanforderungen an die Referenzen fest: Mindestbedingungen: (1) Gegenstand jedes Referenzauftrags muss die Lieferung von C-Teilen aus dem Bereich Elektronik- und Industriebedarf sein. Hierunter sind Produktkategorien oder vergleichbare Produktkategorien siehe Punkt 2.1 dieser Bekanntmachung zu verstehen. (2) Gegenstand jedes Referenzauftrags muss eine E#Procurement# Kataloganbindung mittels eines statischen Katalogs sein. (3) Gegenstand jedes Referenzauftrags muss ein Katalogumfang von mindestens 10.000 verschiedenen Produkten sein. (v) Ergänzende Angaben: Der Bewerber ist berechtigt, ergänzende Angaben zur Referenz in einer Anlage zum jeweiligen Formblatt 7.1 zu tätigen, wenn ein oder mehrere geforderte Angaben nicht oder nicht vollständig getätigt werden können und dies zum Verständnis der Referenz aus Sicht des Bewerbers erforderlich ist. (vi) Nachweis: Zum Nachweis hat der Bewerber für jede Referenz das Formblatt 7.1 auszufüllen. Das Formblatt ist mehrfach zu verwenden. Mit der Angabe der Referenz bestätigt der Bewerber, dass er vom Referenzbeauftragten das Einverständnis eingeholt hat, den Auftrag als Referenz in diesem Vergabeverfahren mit den vom Auftraggeber geforderten Informationen angeben zu dürfen. Mit der Angabe eines Ansprechpartners und dessen Kontaktdaten des Referenzbeauftragten bestätigt der Bewerber, dass sich der Ansprechpartner des Referenzbeauftragten einverstanden erklärt hat, vom Auftraggeber mittels der angegebenen Kontaktmöglichkeiten kontaktiert werden zu dürfen. Können die Kontaktdaten nicht/nicht vollständig angegeben werden (z.B. aus datenschutzrechtlichen Gründen) hat der Bewerber auf anderem Weg sicherzustellen, dass eine Kontaktaufnahme mit dem Referenzbeauftragten einschließlich einer entsprechenden Überprüfung ohne Beisein/Anwesenheit des Bewerbers/Bieters möglich ist. Alle Angaben des Bewerbers müssen überprüfbar sein. Der Auftraggeber behält sich eine Überprüfung vor.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Eigenerklärung zur Eignung, zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen sowie zu Maßnahmen der Selbstreinigung, Vergabesperre: Zum Nachweis der Zuverlässigkeit hat der Bewerber die in Formblatt 8 geforderten Nachweise und Erklärungen abzugeben beziehungsweise Unterlagen als Nachweis vorzulegen. (a) Eigenerklärungen: Die Bewerber haben die in Formblatt 8 enthaltenen Erklärungen

wahrheitsgemäß abzugeben. (b) Selbstreinigung gemäß § 125 GWB und Wiederherstellung der Zuverlässigkeit: Liegt ein Ausschlussgrund nach § 123 GWB oder § 124 GWB vor, wird ein Bewerber nicht ausgeschlossen, wenn nachweislich Selbstreinigungsmaßnahmen nach § 125 GWB durchgeführt wurden. Auch bei einem Verstoß gegen § 124 Abs. 2 GWB i. V. m. § 19 Abs. 1 i. V. m. § 21 MiLoG, § 124 Abs. 2 GWB i. V. m. § 21 Abs. 1 i. V. m. § 23 AEntG und § 124 Abs. 2 GWB i. V. m. § 98c Abs. 1 Satz 1 AufenthG, § 124 Abs. 2 GWB i. V. m. § 22 Abs. 1 LkSG wird das Unternehmen nicht ausgeschlossen, wenn es die Wiederherstellung der Zuverlässigkeit nachweist. Die Darstellung und der Nachweis der Selbstreinigungsmaßnahme ist mittels gesonderter Anlage des jeweiligen Unterzeichners zu Formblatt 8 vorzunehmen und ggf. weitere Nachweis beizufügen. Der Auftraggeber kann in komplexen Fällen verlangen, dass die Darstellung der Selbstreinigungsmaßnahmen durch ein Rechtsgutachten eines Rechtsanwalts zu ergänzen ist, welches die Selbstreinigungsmaßnahmen als hinreichend im Sinne der gesetzlichen Anforderungen bestätigt. Das Gutachten entbindet den Auftraggeber nicht von einer eigenen Prüfung und Bewertung der Selbstreinigungsmaßnahmen. Der Auftraggeber kann im eigenen Ermessen und unter Setzung von Ausschlussfristen weitere Unterlagen, Informationen und Nachweise anfordern, die er zur Beurteilung der Sach- und Rechtslage für erforderlich hält. Ungeachtet dessen müssen die Darstellung und der Nachweis

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Eigenerklärung Verordnung (EU) 2022/576: Aufgrund der Vorgaben der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 08.04.2022 zur Änderung der Verordnung (EU) 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren ist es verboten einen öffentlichen Auftrag an ein Unternehmen zu vergeben, was von den Sanktionen der Verordnung erfasst ist. Verboten ist ebenfalls die Einbeziehung von Unterauftragnehmern, Eignungsverleiher und Lieferanten in die Leistungserbringung, wenn diese unter die Sanktionen fallen. Vor dem Hintergrund der geltenden Sanktionen haben alle Bewerber die Erklärungen des Formblattes 16 wahrheitsgemäß abzugeben und entsprechend zu unterzeichnen. Anträge, die das Formblatt 16 nicht oder nicht vollständig unterzeichnet beinhalten, werden vom Verfahren ausgeschlossen. Hinweise: Der Auftraggeber weist darauf hin, dass der Bewerber ebenfalls sämtliche künftigen Lieferanten und Unterauftragnehmer einschließlich Eignungsverleiher dahingehend zu überprüfen hat, ob jeweils ein Verstoß gegen die Sanktionen vorliegt. Eine entsprechende Erklärung, dass dies nicht der Fall ist und somit eingehalten wird, ist mit der Abgabe des Formblattes 16 abzugeben. Zu beachten ist zudem, dass die vom Bewerber für die Auftragserbringung geplanten Unterauftragnehmer das Formblatt 16 mit der Angebotsabgabe ebenfalls zu unterzeichnen haben. Der Auftraggeber weist ferner darauf, dass er sich die Abforderung weitergehender Nachweise vorbehält, sofern – unabhängig vom unterzeichneten Formblatt – der Verdacht besteht, dass ein Verstoß gegen die Sanktion aufseiten des Bewerbers und/oder etwaiger Unterauftragnehmer, Eignungsverleiher oder Lieferanten besteht.

Criterion: Certificates by independent bodies about quality assurance standards

Description of selection criterion: Zertifizierung Qualitätsmanagementsystem (Bewertungskriterium im Teilnahmewettbewerb, keine Mindestanforderung): Der Bewerber/die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft verfügt/verfügen über eine zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmeantragsfrist gültige Zertifizierung für ein Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 oder gleichwertig. Entsprechende Angaben sind in Formblatt 7.2 zu machen. Zum Nachweis fügt der Bewerber eigene Anlage(n) bei. Beim Kriterium „Zertifizierung Qualitätsmanagementsystem“ handelt es sich nicht um eine Mindestanforderung, sondern um ein Bewertungskriterium im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs. - Gewichtung: 12,5 % (25

Punkte); Wenn der Bewerber/die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft über eine zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmeantragsfrist gültige Zertifizierung für ein Qualitätsmanagementsystem nach DIN ISO 9001 oder gleichwertig verfügt/ verfügen, erhält dieser/diese 25 Punkte. Wenn nicht 0 Punkte.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (percentage, exact): 12,50

Criterion: Certificates by independent bodies about environmental management systems or standards

Description of selection criterion: Zertifizierung Umweltmanagementsystem

(Bewertungskriterium im Teilnahmewettbewerb, keine Mindestanforderung): Der Bewerber/die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft verfügt/verfügen über eine zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmeantragsfrist gültige Zertifizierung Umweltmanagementsystem nach DIN EN ISO 14001 oder gleichwertig. Entsprechende Angaben sind in Formblatt 7.2 zu machen. Zum Nachweis fügt der Bewerber eigene Anlage(n) bei. Beim Kriterium „Zertifizierung Umweltmanagementsystem“ handelt es sich nicht um eine Mindestanforderung, sondern um ein Bewertungskriterium im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs. Gewichtung: 12,5 % (25 Punkte); Wenn der Bewerber/die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft über eine zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmeantragsfrist gültige Zertifizierung Umweltmanagementsystem nach DIN EN ISO 14001 oder gleichwertig verfügt/ verfügen, erhält dieser/diese 25 Punkte. Wenn nicht 0 Punkte.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (percentage, exact): 12,50

Criterion: References on specified deliveries

Description of selection criterion: Anzahl an wertbaren Referenzen: Eine Referenz ist nur dann wertungsfähig, wenn sie die in diesen Teilnahmebedingungen festgelegten Mindestkriterien (siehe Mindestkriterien in oben genannten Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen in der Bekanntmachung) erfüllt. Es fließen die wertbaren Referenzen in die Bewertung ein, die oberhalb der geforderten Mindestanzahl an Referenzen liegt – also alle wertbaren Referenzen mehr als Anzahl zwei. Gewichtung: 75 % (maximal 150 Punkte) Die Bewertung erfolgt nach der folgenden Formel: $P = X/N * 150$; P = zu ermittelnde Punkte pro Bewerber/ Mitglieder der Bewerbergemeinschaft; N = höchste „Anzahl wertbarer Referenzen“; X = zu wertende „Anzahl wertbarer Referenzen“ pro Bewerber/ Mitglieder der Bewerbergemeinschaft

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (percentage, exact): 75,00

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 6

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 08/06/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/6b445972-be44-4681-aaa1-1820863401bb>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/6b445972-be44-4681-aaa1-1820863401bb>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 15/06/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU.
Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: -

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Financial arrangement: Gutschriftenverfahren

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 2

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Landes Berlin

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stromnetz Berlin GmbH

Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammer des Landes Berlin

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Stromnetz Berlin GmbH
Registration number: 24212b98-bab4-4d57-a582-7dff74205c6f
Postal address: Eichenstraße 3a
Town: Berlin
Postcode: 12435
Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)
Country: Germany
Contact point: PRE-I
Email: nando.lemke@stromnetz-berlin.de
Telephone: +49 15170439901
Internet address: <https://www.stromnetz.berlin>

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin
Registration number: 70e9bd56-f774-4d30-a4c5-0e9c3e04f854
Postal address: Martin-Luther-Str. 105
Town: Berlin
Postcode: 10825
Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)
Country: Germany
Email: vergabekammer@senwtf.berlin.de
Telephone: +49 3090138316
Fax: +49 3090137613

Roles of this organisation:

Review organisation

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Stromnetz Berlin GmbH
Registration number: f9eab050-34a9-46e5-9e77-c3e09a41a984
Department: Einkauf
Postal address: Eichenstraße 3a
Town: Berlin
Postcode: 12435
Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)
Country: Germany
Contact point: Einkauf
Email: einkauf@stromnetz-berlin.de
Telephone: +49 30492023260
Internet address: <https://www.stromnetz.berlin/>

Roles of this organisation:

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 8e6015cb-e481-4b6f-ae84-f0e2f906f2c1 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 17

Notice dispatch date: 13/05/2026 14:27:31 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 331284-2026

OJ S issue number: 93/2026

Publication date: 15/05/2026